AKADEMIE ST. BLASIUS

ABO 2026

KONZERTPROGRAMM

AKADEMIE ST. BLASIUS

Das Konzertprogramm 2026 der **Akademie St. Blasius** spannt einen weiten historischen und stilistischen Bogen, der von barocker Festlichkeit über die expressive Klangsprache des 20. Jahrhunderts bis hin zu Uraufführungen unserer Zeit reicht. Den Auftakt bildet **Mieczysław Weinbergs** *Konzert für Klarinette und Streichorchester op. 104*, in dem **Robert Oberaigner** als Solist die lyrische Klarinettenstimme eindringlich zum Klingen bringt. Weinberg verbindet kantable Melodik mit subtiler, oft melancholisch gefärbter Harmonik, wobei die Klarinette als Erzählerfigur über das dichte Streichergewebe hinweg agiert.

Einen gänzlich anderen Tonfall schlägt der Pianist und Komponist **Alexandre Tsfasman** in seiner *Suite für Klavier und Orchester* an, interpretiert von der jungen Pianistin **Victoria Strohm**, die am Tiroler Landeskonservatorium in der Klasse von Prof. Huang studiert. Die Suite ist vom amerikanischen Jazz der 1930er Jahre inspiriert und verschmilzt rhythmische Vitalität mit orchestraler Brillanz – ein virtuoses Spiel zwischen Pianistin und Orchester, das die Bühne zum pulsierenden Klangraum werden lässt.

Dem gegenüber steht die kraftvolle spätromantische Geste des *Klavierkonzerts in Des-Dur op. 38* von **Aram Chatschaturjan**, in dem **Paul Cartianu**, Professor am Tiroler Landeskonservatorium, die monumentale Klavierstimme übernimmt. Folkloristische Impulse, monumentale Klangmassen und ein technisch anspruchsvolles Solopart machen dieses Konzert zu einem funkelnden Höhepunkt des 20. Jahrhunderts.

Mit *„Die Heilige Stadt"* präsentiert der Tiroler Komponist **Elias Praxmarer** (*1994) seine überarbeitete Fassung eines eigenen Werkes, bei der er selbst an der **Orgel** zu erleben ist. Dichte Akkordfelder, klare dramaturgische Linien und eine besondere Sensibilität für Klangräume prägen diese mystische, rituelle Musik.

Eine impressionistische Wendung bietet **Claude Debussy** mit den ersten beiden Sätzen aus den *Trois Nocturnes*. „Nuages" entfaltet eine schwebende Klanglandschaft, in der Farben und Stimmungen über formale Strukturen triumphieren, während „Fêtes" ein lebhaftes, rhythmisch pulsierendes Panorama entfaltet.

JOHANNA DODERER

DANIEL MÜLLER
RAUL FUNES

PAUL CARTIANU

ELIAS PRAXMARER

ROBERT OBERAIGNER

SIMON REITMAIER

Die spirituelle Dimension der französischen Moderne zeigt sich besonders bei **Olivier Messiaen**. Seine *Werke für Orgel* verbindet farbenreiche Harmonik, Vogelgesänge und ekstatische Akkorde, während *Les Offrandes Oubliées* eine kontemplative, leidenschaftlich-gläubige Klangsprache für Orchester entfaltet. Wir wollen diese Aufführung dem 2025 überraschend verstorbenen Komponisten **Thomas Daniel Schlee** widmen, der gerade dabei war, ein Werk für Orgel und Streicher für die Akademie St. Blasius zu komponieren. Sein unerwarteter Verlust erfüllt uns mit großer Bestürzung, und wir möchten ihm hiermit ein ehrendes Andenken setzen.

Ein bedeutendes Werk des frühen 20. Jahrhunderts ist die *Passacaglia op. 4* von **Berthold Goldschmidt**. Über einem beständig wiederkehrenden Bass entfaltet sich eine steigende emotionale Verdichtung, die strenge Form mit expressivem Ausdruck vereint.

Mit der Uraufführung des 2025 erstmals präsentierten Orchesterwerks von **Erwan Borek** (*1996) tritt ein weiterer junger Komponist in Erscheinung.
Das durch das Hilde-Zach-Stipendium ermöglichte Werk setzt neue akustische Akzente – mal eruptiv, mal filigran, stets mit eigener Handschrift.

Heiter, elegant und transparent präsentiert sich die *Symphonie in G* von **Jean Françaix**, einem Meister des französischen Esprits. Witz, Leichtigkeit und raffinierte Instrumentation machen diese Symphonie zu einem köstlichen Beispiel musikalischer „joie de vivre“.

Ganz im lateinamerikanischen Geiste steht das *Concerto caboclo* für zwei Gitarren und Orchester von **Paulo Bellinati**, interpretiert von den in Tirol wirkenden Gitarristen **Raul Funes** und **Daniel Müller**. Das Werk verbindet brasilianische Traditionen mit klassischer Konzertform und bietet den Solisten ein lebhaftes Spiel zwischen rhythmischer Präzision, tänzerischer Leichtigkeit und kantabler Melodik.

Den historischen Abschluss bilden die *Pastoralmesse und weihnachtliche Werke aus Tiroler Überlieferung* von **Franz Xaver Brixi** (1732–1771). In der Messe begegnet uns der festliche Glanz der böhmischen Kirchenmusik des 18. Jahrhunderts: lichtdurchflutet, melodisch und getragen von einem beständigen pastoralen Grundton, der den Weihnachtsfestkreis musikalisch zum Leuchten bringt.

Wie Leonard Bernstein sagte: „Musik kann die Welt verändern, weil sie die Herzen berührt." Begleiten Sie uns im kommenden Jahr auf eine inspirierende Reise durch Klang, Zeit und Emotion – lassen Sie sich von der Vielfalt, der Leidenschaft und der Kraft der Musik tragen.

Ihre Akademie St. Blasius

AKADEMIE ST. BLASIUS
KÜNSTLERISCHE LEITUNG: KARLHEINZ SIESSL

ABO-KONZERTE 2026

LIEBLINGSWERKE 1. Abonnementkonzert

Mieczysław Weinberg (1919-1996) · Konzert für Klarinette und Streichorchester op. 104

Alexandre Tsfasman (1906-1971) · Suite für Klavier und Orchester

Aram Chatschaturjan (1903-1978) · Klavierkonzert in Des – Dur op. 38

Robert Oberaigner, Klarinette

Victoria Strohm, Klavier

Paul Cartianu, Klavier

Karlheinz Siessl, Leitung

So, 15. Februar 2026, 11 Uhr, Innsbruck, Haus der Musik, Universitätsstraße 1

FESTKONZERT STAMS 2. Abonnementkonzert

Elias Praxmarer (*1994) · „Die Heilige Stadt" (überarbeitete Fassung)

Claude Debussy (1862-1918) · aus Trois Nocturnes 1. und 2. Satz

Olivier Messiaen (1908-1992) · Orgelwerk

Berthold Goldschmidt (1903-1996) · Passacaglia op. 4

Olivier Messiaen · Les Offrandes Oubliées

In ehrendem Gedenken an Thomas Daniel Schlee († 10.11.2025)

Orchester der Akademie St. Blasius

Elias Praxmarer, Orgel

Karlheinz Siessl, Leitung

Sa, 18. Juli 2026, 20 Uhr, Stams, Stiftsbasilika, Stiftshof 1

GUITARRA EXTRAVAGANTE 3. Abonnementkonzert

Erwan Borek (*1996) · Neues Werk für Orchester UA

(ermöglicht durch das Hilde Zach Stipendium 2025)

Jean Françaix (1912-1997) · Symphonie in G

Paulo Bellinati (*1950) · Concerto caboclo für 2 Gitarren und Orchester ÖEA

Orchester der Akademie St. Blasius

Raul Funes und Daniel Müller, Gitarre

Michael Raeber-Köck, Leitung

So, 8. November 2026, 18 Uhr, Innsbruck, Vier und Einzig, Haller Str. 41

TIROLER WEIHNACHTSKONZERT 2026 4. Abonnementkonzert

Franz Xaver Brixi (1732-1771) · Pastoralmesse für Soli, Chor und Orchester
Franz Xaver Gruber (1787-1863) · „Stille Nacht, heilige Nacht" (entfällt aus liturgischen Gründen in der Spitalskirche) und **weihnachtliche Werke** aus Tiroler Überlieferung
Solisten, Chor und Orchester der Akademie St. Blasius
Karlheinz Siessl, Leitung
Sa, 19. Dezember 2026, 13 Uhr, Innsbruck, Spitalskirche Innsbruck
Sa, 19. Dezember 2026, 16 Uhr, Innsbruck, Tiroler Landeskonservatorium, Konzertsaal
So, 20. Dezember 2026, 16 Uhr, Innsbruck, Tiroler Landeskonservatorium
Kooperation mit den Tiroler Landesmuseen, CD-Produktion

ZUGABE 2026

ZEITIMPULS 2026

Geoffrey Gordon (*1968) · QUINTET for Clarinet and Strings (Europäische Erstaufführung)
Johanna Doderer (*1969) · Klarinettenquintett „Achensee" UA
Simon Reitmaier, Klarinette
Streichquartett der Akademie St. Blasius
Fr, 16. Oktober 2026, 19.30 Uhr, Innsbruck, GEA Kultursalon, Anichstrasse 22
Teil des Festivals ZEITIMPULS
Eintritt frei. Um Platzreservierung per Mail an innsbruck@gea.at oder unter der Nummer +43 512 582829 wird gebeten!

VORSCHAU 2027

IN WILLY WALTERS SALON Januar 2027

Musik für Salonorchester aus dem Repertoire des Kapellmeisters Willy Walter
Konzert in Kooperation mit den Tiroler Landesmuseen

VICTORIA STROHM

ERWAN BOREK

ABO PREISE

4 Abokonzerte

Erwachsene:	€ 78,-
Senioren/Studenten:	€ 63,-
14 – 25 Jahre:	€ 36,-
bis 14 Jahre:	€ 12,-

ABO VERKAUF:

tickets@akademie-st-blasius.at

Familienabos auf Anfrage

EINZELKARTEN

Vorverkauf:

TICKETGretchen App oder Eventjet

über unsere Homepage www.akademie-st-blasius.at

10 % Ermäßigung für Ö1-Club-Mitglieder

20 % Ermäßigung für TT-Club-Mitglieder

Abokonzerte 1–4:

€ 26,- Erwachsene / € 21,- Senioren / € 12,- von 14 – 25 Jahre / € 4,- bis 14 Jahre

Konzert-/Abendkasse:

zzgl. € 2,-/Karte

TICKET gretchen

EVENTJET

Ö1 CLUB

Hunger auf Kunst & Kultur

tt club

CD-ANKÜNDIGUNGEN

TIROLER WEIHNACHTSKONZERT 2024

Chor und Orchester der Akademie St. Blasius
Stefanie Steger, Sopran
Eva Schöler Alt
Johannes Puchleitner, Tenor
Stefan Zenkl, Bass
Karlheinz Siessl, Leitung

TIROLER WEIHNACHTSKONZERT 2025

Chor und Orchester der Akademie St. Blasius
Stefanie Steger, Sopran
Lea Elisabeth Müller, Alt
Johannes Puchleitner, Tenor
Stefan Zenkl, Bass
Karlheinz Siessl, Leitung

Akademie St. Blasius · Kolbgasse 1 · A-6020 Innsbruck · ZVR 943 702 261
tickets@akademie-st-blasius.at · www.akademie-st-blasius.at
Robert Potisk, Präsident · Armin Graber, Obmann · Michael Raeber-Köck, Geschäftsführer
Isabella Runggaldier, Chororganisation · Martha Kneringer, Orchesterdisposition

Grafik: büro54
Fotos: S. 3: Maria Frodl, S. 4: Nicolas Hafele, S. 5 v. l. n. r.: Katharina Baumgartner, Sebastian Simon Seidel, Andrej Kasik, Josef Leitner, S. 6: Franz Oss, S. 9: Christian Topp, S. 10: Marc Jacob
Partner: Tiroler Landesmuseen · Tiroler Landeskonservatorium · Innsbruck Tourismus

Grafik: büro54

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

INNS' BRUCK

Stift Stams sakral

ÖESTIG Oesterreichische Interpretengesellschaft

GEA

HYPO TIROL

TIROLER LANDESMUSEEN

Gefördert von LAND TIROL